

OB-Barometer 2019

Difu-Umfrage unter (Ober-)Bürgermeistern/(Ober-)Bürgermeisterinnen
zu kommunalpolitischen Themen

Ergänzende Informationen zur [Publikation](#)

Informationen zum OB-Barometer

Das „OB-Barometer“ des Deutschen Instituts für Urbanistik (Difu) ist eine seit 2015 jährlich durchgeführte Befragung der (Ober-) Bürgermeisterinnen und Oberbürgermeister der deutschen Städte ab 50.000 Einwohnern. Sie wird vom Deutschen Städtetag und vom Deutschen Städte- und Gemeindebund unterstützt und hat zum Ziel, anhand von vier Fragen frühzeitig Veränderungen in diversen kommunalen Handlungsfeldern sichtbar werden zu lassen. Die aktuellen Ergebnisse des OB-Barometer 2019 basieren auf einer repräsentativen telefonischen Befragung, die im Januar/Februar 2019 vom Meinungsforschungsinstitut infratest dimap durchgeführt wurde. Von 190 eingeladenen Personen haben sich 134 Stadtspitzen (bzw. stellvertretende Personen) beteiligt, was einer guten Teilnahmequote von 70,5 % entspricht.

Ansprechpartner OB-Barometer

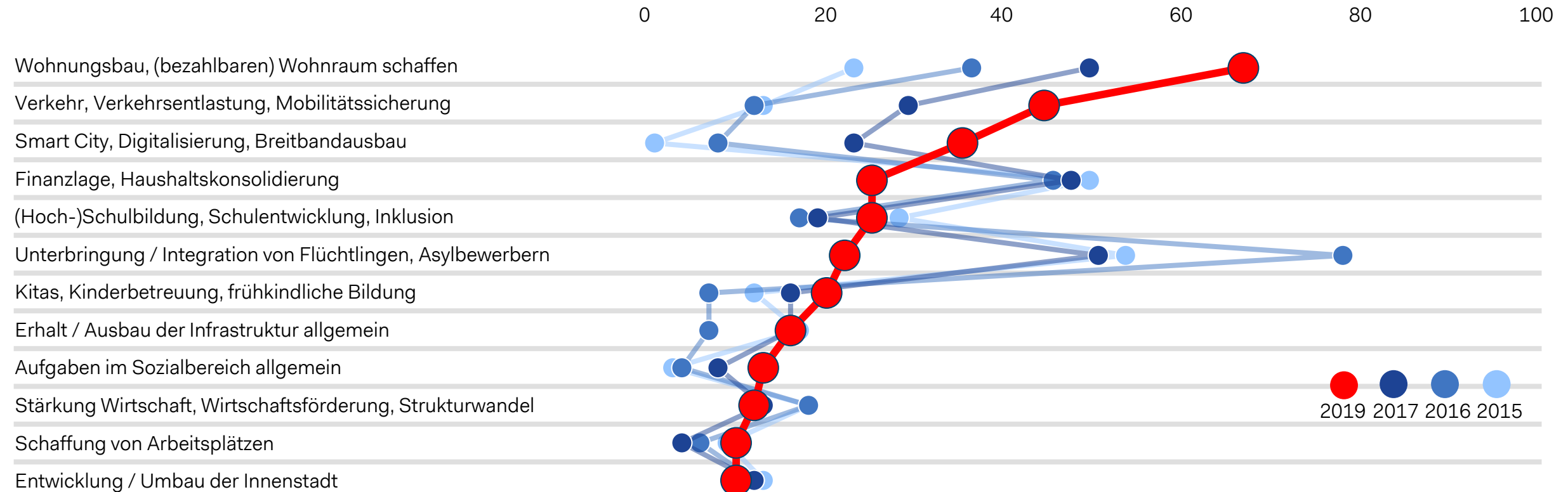
Prof. Dr. Carsten Kühl, +49 30 39001-214, kuehl@difu.de
Dr. Busso Grabow, +49 30 39001-248, grabow@difu.de

Weitere Informationen und vertiefte Analysen zur Befragung:

www.difu.de/OB-Barometer

Aussagen zur eigenen Stadt: Die zwölf aktuell wichtigsten Handlungsfelder

Vergleich 2019 / 2017 / 2016 / 2015



Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Handlungsfelder bzw. Aufgaben, denen Ihre Stadt aktuell gegenübersteht?





(Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich)

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister / Bürgermeisterinnen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner
Werte in Prozent; N = 134

Quelle: OB-Barometer 2019, Deutsches Institut für Urbanistik

Gegenwärtig wichtigste Aufgaben der eigenen Stadt

Weitere Nennungen/Themen – im Vergleich zu 2017 / 2016 / 2015

	 2015	 2016	 2017	 2019
Energiepolitik, Klimaschutz	5%	8%	10%	8%
Demografische Entwicklung/Wandel, Bevölkerungswachstum	23%	11%	19%	7%
Stärkung der kulturellen Struktur, Kulturerhalt, Sport, Tourismus	6%	11%	4%	7%
Gewerbeansiedlung	3%	6%	2%	6%
Stärkung von Bürgerbeteiligung, Ehrenamt, Zusammenhalt	8%	3%	1%	6%
Sanierung von öffentlichen Gebäuden, Bestandserhalt, Schulsanierung	3%	1%	16%	6%
Stadtentwicklung, -planung allgemein	14%	20%	6%	4%
Bereitstellung von Gewerbeflächen	8%	2%	10%	4%
Fachkräfte gewinnen und halten	7%	3%	5%	4%
Sicherheit im öffentlichen Raum			4%	3%
Sonstiges	11%	3%	4%	3%
Gestaltung einer lebenswerten, sozialorientierten Stadt allgemein	7%	11%	4%	1%

Welche sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Handlungsfelder bzw. Aufgaben, denen Ihre Stadt aktuell gegenübersteht?

(Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich)

Aussagen zur eigenen Stadt – Prozentzahlen und Ränge

Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Handlungsfelder bzw. Aufgaben, denen Ihre Stadt aktuell gegenübersteht?

Region in Deutschland		Wohnungs- bau, bezahl- baren Wohn- raum- schaf- fen	Verkehr , Ver- kehrs- entlas- tung, Mobili- täts- siche- rung	Smart City, Digitali- sierung, Breit- band- ausbau	Finanz- lage, Haus- halts- konsoli- dierung	(Hoch- schul-) Bildung , Schul- entwick- lung, Inklusio- n	Unter- brin- gung/ Integrat- ion von Flücht- lingen, Asylbe- werbern	Kitas, Kinder- betreu- ung, früh- kind- liche Bildung	Erhalt/ Ausbau der Infra- struktur allge- mein	Aufga- ben im Sozial- bereich allge- mein	Stärkun- g der Wirt- schaft, Wirtsch- aftsför- derung, wirtsch- aftlicher Struktur- wandel	Schaf- fung von Arbeits- plätzen	Entwick- lung/ Umbau der Innen- stadt	Energie- politik, Klima- schutz	Demogra- fische Entwick- lung/ Wandel, Bevöl- kerungs- wachs- tum	Stär- kung der kultu- rellen Struktur- erhalt, Sport, Touris- mus	Stär- kung von Bürger- beteili- gung, Ehren- amt, Zusam- menhalt	Sanieru- ng von öffent- lichen Gebäuden, Bestan- dserhalt , Schul- sanie- rung	Gewer- beansie- dlung	Stadt- entwick- lung, - planung allge- mein	Bereit- stellung von Gewer- beflä- chen	Fach- kräfte gewin- nen und halten	Sicher- heit im öffent- lichen Raum	Gestalt- ung einer lebens- werten, sozial- orientierten Stadt allge- mein	Sonsti- ges	
West (NW, RP, SL)	%	57	32	37	35	25	20	20	15	9	11	9	14	8	9	5	6	9	8	5	8	3	5	0	3	
	Rang	1	4	2	3	5	6	6	8	11	10	11	9	15	11	19	18	11	15	19	15	22	19	24	22	
Ost (BB, BE, MV, SN, ST, TH)	%	64	36	36	27	0	27	0	27	18	18	27	0	9	18	9	0	0	0	9	0	0	0	0	0	9
	Rang	1	2	2	4	15	4	15	4	8	8	4	15	11	8	11	15	15	15	11	15	15	15	15	15	11
Nord (HB, HH, NI, SL)	%	70	45	35	15	40	35	30	25	10	10	5	5	5	5	5	10	0	0	5	5	15	5	5	0	
	Rang	1	2	4	8	3	4	6	7	10	10	13	13	13	13	13	10	22	22	13	13	8	13	13	22	
Süd (BW, BY, HE)	%	79	66	32	11	24	18	21	8	21	13	8	8	11	3	11	5	5	8	3	0	0	0	0	3	
	Rang	1	2	3	9	4	7	5	12	5	8	12	12	9	18	9	16	16	12	18	21	21	21	21	18	
Insge- samt	%	66	44	35	25	25	22	20	16	13	12	10	10	8	7	7	6	6	6	4	4	4	3	1	3	
	Rang	1	2	3	4	4	6	7	8	9	10	11	11	13	14	14	16	16	16	19	19	19	22	24	22	

Anteil der Nennungen in %

Fallzahlen: West: N = 65; Ost: N = 11; Nord: N = 20; Süd: N = 38

Aussagen zur eigenen Stadt – Prozentzahlen und Ränge

Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Handlungsfelder bzw. Aufgaben, denen Ihre Stadt aktuell gegenübersteht?

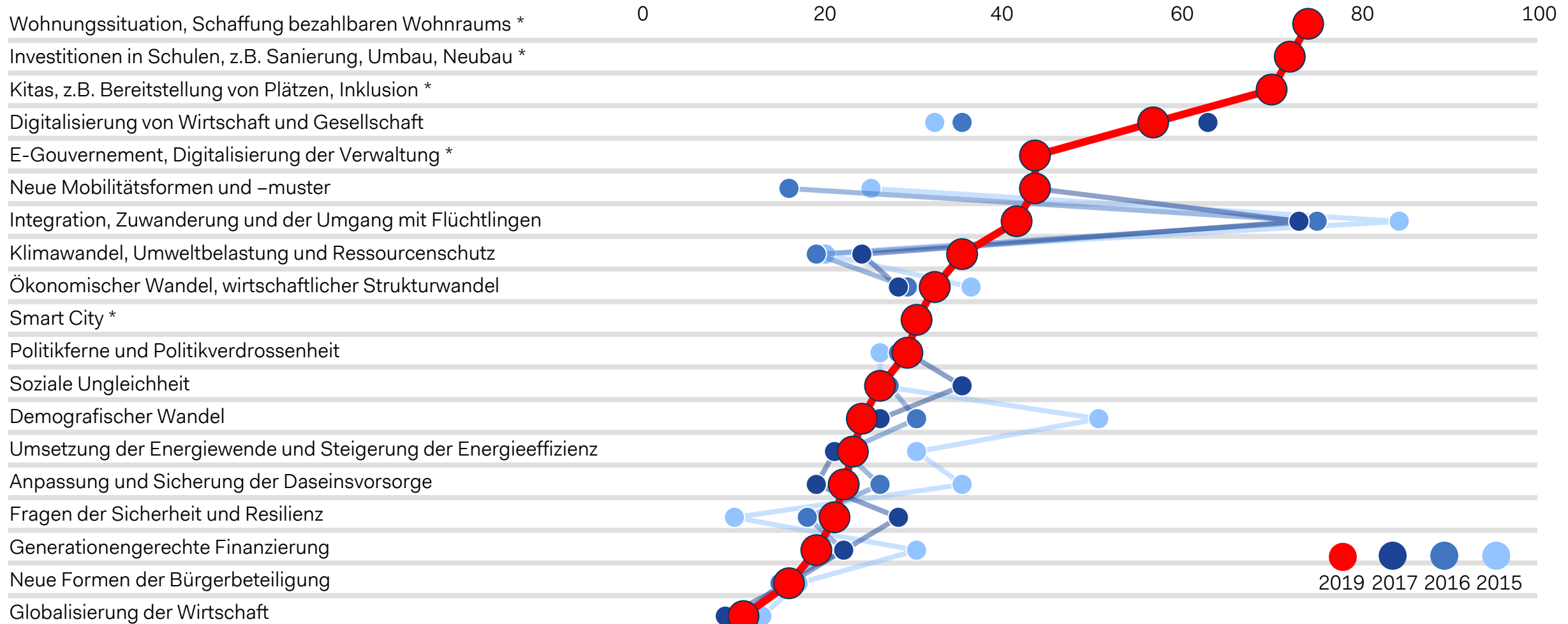
Größenklasse		Wohnungs- bau, bezahl- baren Wohn- raum schaf- fen	Verkehr , Verkehr sent- lastung, Mobili- tätssich- erung	Smart City, Digitali- sierung, Breit- band- ausbau	Finanz- lage, Haus- halts- konsoli- dierung	(Hoch- schul-) Bildung , Schul- entwick- lung, Inklusi- on	Unter- brin- gung/ Integra- tion von Flücht- lingen, Asylbe- werbern	Kitas, Kinder- betreu- ung, frühkin- dliche Bildung	Erhalt/ Ausbau der Infra- struktur allge- mein	Aufga- ben im Sozial- bereich allge- mein	Stärkun- g der Wirt- schaft, Wirtsch- aftsför- derung, wirtsch- aftlicher Struktur wandel	Schaf- fung von Arbeits- plätzen	Entwick- lung/ Umbau der Innen- stadt	Energie- politik, Klima- schutz	Demogr- afische Entwick- lung/ Wandel, Bevöl- kerungs- wachs- tum	Stärkun- g der kultu- rellen Struktur , Kultur- erhalt, Sport, Touris- mus	Stärkun- g von Bürger- beteili- gung, Ehren- amt, Zusam- menhalt	Sanieru- ng von öffent- lichen Gebäu- den, Bestan- dserhalt , Schul- sanie- rung	Gewer- beansie- dlung	Stadt- entwick- lung, - planung allge- mein	Bereit- stellung von Gewer- be- flächen	Fach- kräfte gewin- nen und halten	Sicher- heit im öffent- lichen Raum	Gestalt- ung einer lebens- werten, sozial- orientierten Stadt allge- mein	Sonsti- ges
50' – <100' EW	%	63	38	33	25	29	25	24	15	13	14	10	11	10	9	4	6	6	6	5	5	5	1	1	3
	Rang	1	2	3	5	4	5	7	8	10	9	12	11	12	14	21	15	15	15	18	18	18	23	23	22
100' – <200' EW	%	67	48	42	30	24	15	21	9	9	15	6	12	6	0	6	3	6	9	6	3	3	6	0	3
	Rang	1	2	3	4	5	7	6	10	10	7	13	9	13	23	13	19	13	10	13	19	19	13	23	19
≥200' EW	%	76	62	33	14	10	24	5	29	24	0	14	0	5	14	19	10	5	0	0	5	0	5	0	5
	Rang	1	2	3	8	11	5	13	4	5	19	8	19	13	8	7	11	13	19	19	13	19	13	19	13
Insges- amt	%	66	44	35	25	25	22	20	16	13	12	10	10	8	7	7	6	6	6	4	4	4	3	1	3
	Rang	1	2	3	4	4	6	7	8	9	10	11	11	13	14	14	16	16	16	19	19	19	22	24	22

Anteil der Nennungen in %

Fallzahlen: 50' – <100' EW: N = 80; 100' – <200' EW: N = 33; ≥200' EW: N = 21

Aussagen zu Städten insgesamt: Aktuelle Herausforderungen („sehr wichtig“)

Vergleich 2019 / 2017 / 2016 / 2015



Und nun zur Gesamtsituation aller Kommunen in Deutschland: Ich nenne Ihnen einige aktuelle Herausforderungen für Städte und Gemeinden. Bitte sagen Sie mir für jede Herausforderung, ob diese Ihrer Meinung nach für die Städte und Gemeinden momentan sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig ist.

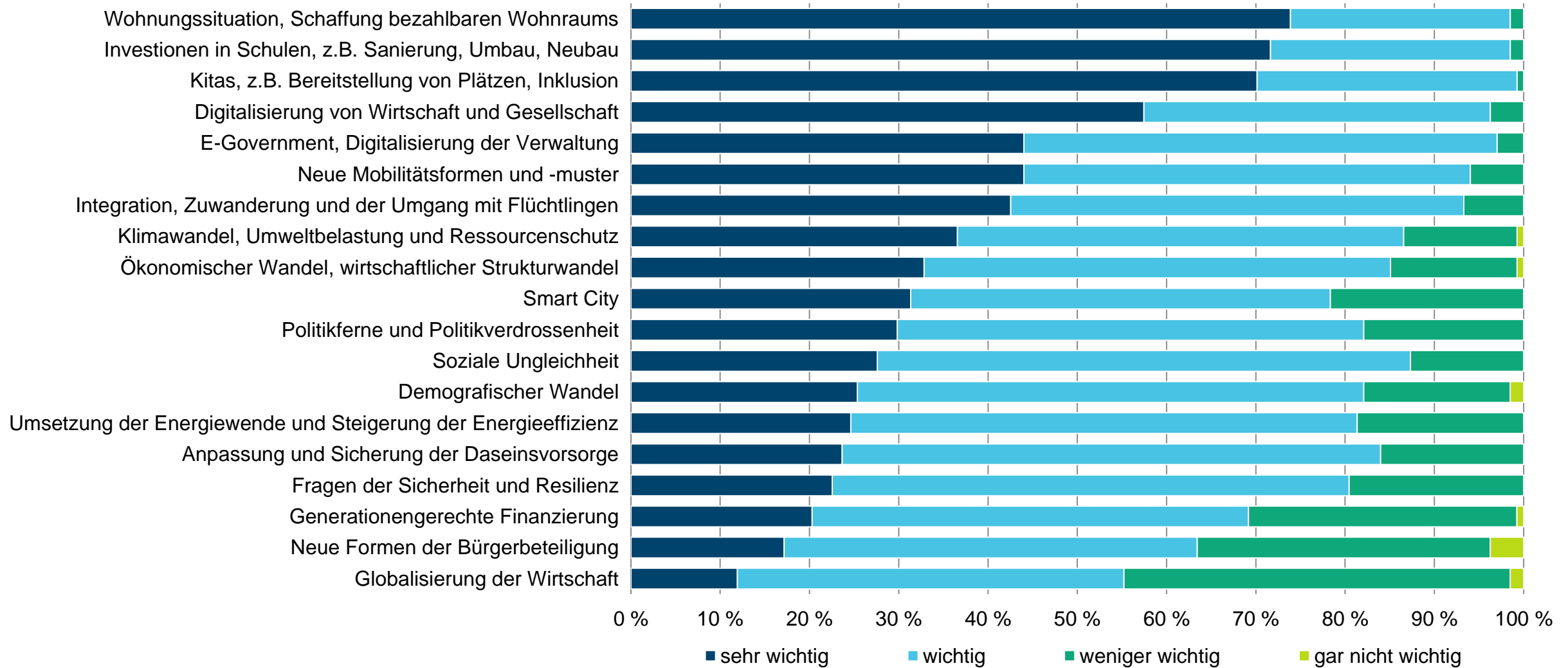
Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister / Bürgermeisterinnen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner

Werte in Prozent; N = 134; * 2015, 2016, 2017 nicht erfragt

Jeweils fehlende Werte zu 100 Prozent: wichtig / weniger wichtig / gar nicht wichtig / weiß nicht / keine Angabe

Quelle: OB-Barometer 2019, Deutsches Institut für Urbanistik

Aussagen zu Städten insgesamt: Aktuelle Herausforderungen



Und nun zur Gesamtsituation aller Kommunen in Deutschland: Ich nenne Ihnen einige aktuelle Herausforderungen für Städte und Gemeinden. Bitte sagen Sie mir für jede Herausforderung, ob diese Ihrer Meinung nach für die Städte und Gemeinden momentan sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig ist.

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister / Bürgermeisterinnen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner; N = 134

Quelle: OB-Barometer 2019, Deutsches Institut für Urbanistik

Aktuelle Herausforderungen für Städte und Gemeinden – Mittelwerte und Ränge

Welches sind aktuell die wichtigsten Herausforderungen für Städte und Gemeinden?

Wie ist das mit ...

Region in Deutschland		demographischen Wandel (etwa Alterung, Schrumpfung)?	Fragen der Integration, Zuwanderung und des Umgangs mit Flüchtlingen?	sozialer Ungleichheit?	der Anpassung und Sicherung der Daseinsvorsorge?	der Umsetzung der Energiewende und Steigerung der Energieeffizienz?	dem Klimawandel, der Umweltbelastung und dem Ressourcenschutz?	der Globalisierung der Wirtschaft?	neuen Mobilitätsformen und -mustern?	Politikferne und Politikverdrossenheit?	neuen Formen der Bürgerbeteiligung?	dem ökonomischen Wandel, wirtschaftlichen Strukturwandel?	Generationgerechter Finanzierung?	Fragen der Sicherheit und Resilienz?	Wohnungssituation, Schaffung bezahlbaren Wohnraums?	Investitionen in Schulen (z.B. Sanierung, Umbau, Neubau)?	Kitas (z.B. Bereitstellung von Plätzen, Inklusion)?	der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft?	E-Government, Digitalisierung der Verwaltung?	Smart City?
West (NW, RP, SL)	Mittelwert	3,17	3,28	3,11	3,08	3,00	3,25	2,58	3,35	3,11	2,65	3,26	2,91	3,08	3,58	3,68	3,68	3,54	3,35	3,11
	Rang	10	7	11	14	16	9	19	5	11	18	8	17	14	3	1	1	4	5	11
Ost (BB, BE, MV, SN, ST, TH)	Mittelwert	3,09	3,27	3,18	2,82	2,82	2,82	2,45	3,18	3,18	3,09	2,91	2,82	3,00	3,73	3,55	3,36	3,27	3,45	2,64
	Rang	10	5	7	14	14	14	19	7	7	10	13	14	12	1	2	4	5	3	18
Nord (HB, HH, NI, SL)	Mittelwert	3,00	3,40	3,25	2,80	3,10	3,10	2,65	3,30	3,20	2,70	2,80	2,90	2,90	3,95	3,80	3,85	3,60	3,60	3,20
	Rang	13	6	8	16	11	11	19	7	9	18	16	14	14	1	3	2	4	4	9
Süd (BW, BY, HE)	Mittelwert	2,89	3,50	3,16	3,31	3,21	3,37	2,84	3,53	3,08	2,92	3,29	2,87	3,03	3,84	3,74	3,74	3,58	3,39	3,16
	Rang	17	6	12	9	11	8	19	5	14	16	10	18	15	1	2	2	4	7	12
Insgesamt	Mittelwert	3,06	3,36	3,15	3,08	3,06	3,22	2,66	3,38	3,12	2,77	3,17	2,89	3,03	3,72	3,70	3,69	3,54	3,41	3,10
	Rang	14	7	10	13	14	8	19	6	11	18	9	17	16	1	2	3	4	5	12

Mittelwerte (1= gar nicht wichtig, 2= weniger wichtig, 3=wichtig, 4= sehr wichtig)

Fallzahlen: West: N = 65; Ost: N = 11; Nord: N = 20; Süd: N = 38

Aktuelle Herausforderungen für Städte und Gemeinden – Mittelwerte und Ränge

Welches sind aktuell die wichtigsten Herausforderungen für Städte und Gemeinden?

Wie ist das mit ...

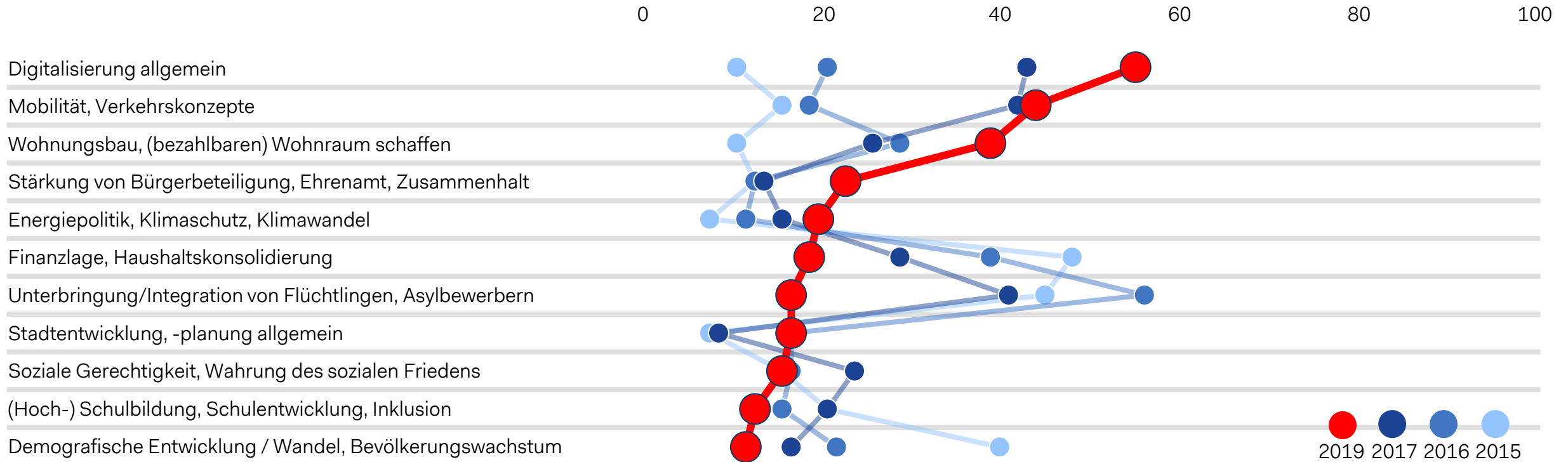
		dem demografischen Wandel (etwa Alterung, Schrumpfung)?	Fragen der Integration, Zuwanderung und des Umgangs mit Flüchtlingen?	sozialer Ungleichheit?	der Anpassung und Sicherung der Daseinsvorsorge?	der Umsetzung der Energiewende und Steigerung der Energieeffizienz?	dem Klimawandel, der Umweltbelastung und dem Ressourcenschutz?	der Globalisierung der Wirtschaft?	neuen Mobilitätsformen und -mustern?	Politikferne und Politikverdrossenheit?	neuen Formen der Bürgerbeteiligung?	dem ökonomischen Wandel, wirtschaftlichen Strukturwandel?	Generationsgerechter Finanzierung?	Fragen der Sicherheit und Resilienz?	Wohnungssituation, Schaffung bezahlbaren Wohnraums?	Investitionen in Schulen (z.B. Sanierung, Umbau, Neubau)?	Kitas (z.B. Bereitstellung von Plätzen, Inklusion)?	der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft?	E-Government, Digitalisierung der Verwaltung?	Smart City?
Größenklasse																				
50' – <100' EW	Mittelwert	3,14	3,36	3,13	3,05	3,08	3,20	2,64	3,30	3,08	2,71	3,23	2,90	3,00	3,69	3,70	3,69	3,48	3,40	3,03
	Rang	10	6	11	14	12	9	19	7	12	18	8	17	16	2	1	2	4	5	15
100' – <200' EW	Mittelwert	2,91	3,42	3,12	3,06	2,94	3,27	2,70	3,52	3,12	2,64	3,09	2,84	3,12	3,76	3,70	3,73	3,64	3,45	3,27
	Rang	16	7	10	14	15	8	18	5	10	19	13	17	10	1	3	2	4	6	8
≥200' EW	Mittelwert	3,00	3,24	3,29	3,19	3,19	3,24	2,67	3,48	3,29	3,19	3,10	2,90	3,00	3,81	3,71	3,67	3,62	3,38	3,10
	Rang	16	9	7	11	11	9	19	5	7	11	14	18	16	1	2	3	4	6	14
Insgesamt	Mittelwert	3,06	3,36	3,15	3,08	3,06	3,22	2,66	3,38	3,12	2,77	3,17	2,89	3,03	3,72	3,70	3,69	3,54	3,41	3,10
	Rang	14	7	10	13	14	8	19	6	11	18	9	17	16	1	2	3	4	5	12

Mittelwerte (1= gar nicht wichtig, 2= weniger wichtig, 3=wichtig, 4= sehr wichtig)

Fallzahlen: 50' – <100' EW: N = 80; 100' – <200' EW: N = 33; ≥200' EW: N = 21

Kommunalpolitische Themen mit zunehmender Bedeutung – Die elf wichtigsten Themen

Vergleich 2019 / 2017 / 2016 / 2015



Und welche kommunalpolitischen Themen werden Ihrer Einschätzung nach in den nächsten fünf Jahren an Bedeutung gewinnen?

(Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich)

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister / Bürgermeisterinnen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner
 Werte in Prozent; N = 134





Quelle: OB-Barometer 2019, Deutsches Institut für Urbanistik



Bedeutung kommunalpolitischer Themen in den nächsten 5 Jahren

Weitere Nennungen/Themen

im Vergleich zu 2017 / 2016 / 2015

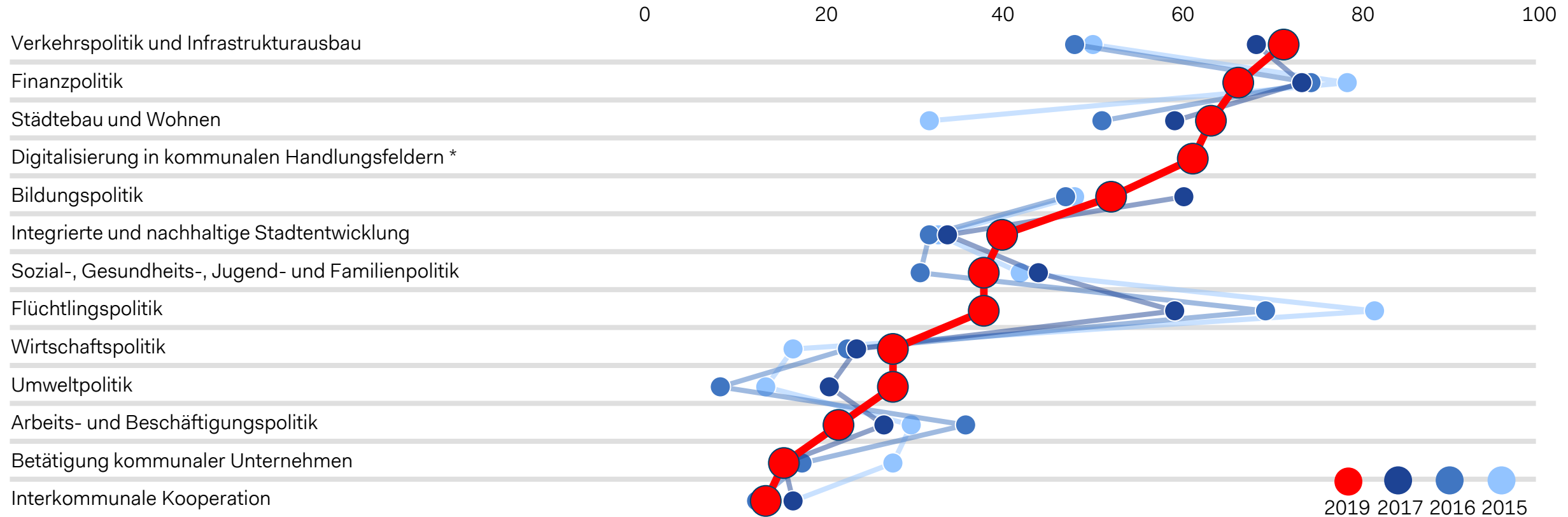
	 2015	 2016	 2017	 2019
Stärkung der Wirtschaft, Wirtschaftsförderung, wirtschaftlicher Strukturwandel	13%	1%	9%	10%
Fachkräfte gewinnen und halten	3%	4%	13%	10%
Erhalt / Ausbau der Infrastruktur allgemein	15%	15%	12%	9%
Kitas, Kinderbetreuung, frühkindliche Bildung	2%	2%	6%	9%
Schaffung von Arbeitsplätzen				7%
Sicherheit im öffentlichen Raum		17%	11%	6%
Sonstiges	8%	8%	8%	5%
Gesundheitliche Versorgung, Pflege		8%	5%	4%
Daseinsvorsorge, Nachhaltigkeit, Resilienz allgemein	8%	22%	2%	2%

Welche kommunalpolitischen Themen werden Ihrer Einschätzung nach in den nächsten fünf Jahren an Bedeutung gewinnen?“

(Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich)

Kommunale Politikbereiche: Erwünschte Verbesserungen von Rahmenbedingungen durch EU, Bund oder Länder („sehr wichtig“)

Vergleich 2019 / 2017 / 2016 / 2015



Ich nenne Ihnen nun noch einige Politikbereiche und Handlungsfelder. Bitte sagen Sie mir für jeden Bereich, wie wichtig es Ihrer Meinung nach ist, dass hier die kommunalen Rahmenbedingungen durch die EU, den Bund oder die Länder verbessert werden.

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister / Bürgermeisterinnen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner

Werte in Prozent; N = 134; * 2015, 2016, 2017 nicht erfragt

Jeweils fehlende Werte zu 100 Prozent: wichtig / weniger wichtig / gar nicht wichtig / weiß nicht / keine Angabe

Quelle: OB-Barometer 2019, Deutsches Institut für Urbanistik

Verbesserung der Rahmenbedingungen in Politikbereichen – Mittelwerte und Ränge

Wie wichtig ist die Verbesserung der kommunalen Rahmenbedingungen in den folgenden Bereichen?

Wie ist das mit ...

Region in Deutschland		der Finanzpolitik?	der Sozial-, Gesundheits-, Jugend- und Familienpolitik ?	der Flüchtlingspolitik?	der Bildungspolitik?	der Verkehrs- politik und dem Infrastrukturausbau?	der Wirtschafts- politik?	Arbeits- und Beschäftigungspolitik?	Umwelt- politik?	Städtebau und Wohnen?	integrierter und nachhaltiger Stadtentwicklung?	interkommunaler Kooperation?	der Betätigung kommunaler Unternehmen ?	der Digitalisierung in kommunalen Handlungsfeldern?
West (NW, RP, SL)	Mittelwert	3,71	3,37	3,25	3,40	3,66	3,14	3,03	3,12	3,52	3,32	2,80	2,75	3,62
	Rang	1	6	8	5	2	9	11	10	4	7	12	13	3
Ost (BB, BE, MV, SN, ST, TH)	Mittelwert	3,73	3,00	3,18	3,55	3,64	3,09	2,91	2,82	3,64	3,09	2,91	2,82	3,45
	Rang	1	9	6	4	2	7	10	12	2	7	10	12	5
Nord (HB, HH, NI, SL)	Mittelwert	3,45	3,15	3,25	3,30	3,60	2,90	3,10	3,10	3,65	3,10	2,65	2,55	3,55
	Rang	4	7	6	5	2	11	8	8	1	8	12	13	3
Süd (BW, BY, HE)	Mittelwert	3,37	3,34	3,29	3,47	3,76	3,05	2,97	3,16	3,61	3,32	2,74	3,05	3,53
	Rang	5	6	8	4	1	11	12	9	2	7	13	10	3
Insgesamt	Mittelwert	3,60	3,30	3,25	3,42	3,68	3,07	3,01	3,10	3,57	3,27	2,77	2,81	3,57
	Rang	2	6	8	5	1	10	11	9	3	7	13	12	4

Mittelwerte (1= gar nicht wichtig, 2= weniger wichtig, 3=wichtig, 4= sehr wichtig)

Fallzahlen: West: N = 65; Ost: N = 11; Nord: N = 20; Süd: N = 38

Verbesserung der Rahmenbedingungen in Politikbereichen – Mittelwerte und Ränge

Wie wichtig ist die Verbesserung der kommunalen Rahmenbedingungen in den folgenden Bereichen?

Wie ist das mit ...

Größenklasse		der Finanzpolitik?	der Sozial-, Gesundheits-, Jugend- und Familienpolitik?	der Flüchtlingspolitik?	der Bildungspolitik?	der Verkehrs- politik und dem Infrastrukturausbau?	der Wirtschafts- politik?	Arbeits- und Beschäftigungspolitik?	Umwelt- politik?	Städtebau und Wohnen?	integrierter und nachhaltiger Stadtentwicklung?	interkom- munalen Kooperation?	der Betätigung kommunaler Unternehmen ?	der Digitali- sierung in kommunalen Handlungs- feldern?
50' – <100' EW	Mittelwert	3,63	3,29	3,24	3,39	3,59	3,13	2,96	3,04	3,54	3,24	2,75	2,81	3,61
	Rang	1	6	7	5	3	9	11	10	4	7	13	12	2
100' – <200' EW	Mittelwert	3,64	3,30	3,33	3,48	3,82	3,09	3,15	3,24	3,64	3,30	2,88	2,72	3,55
	Rang	2	7	6	5	1	11	10	9	2	7	12	13	4
≥200' EW	Mittelwert	3,48	3,33	3,19	3,43	3,81	2,86	3,00	3,14	3,62	3,33	2,67	2,95	3,43
	Rang	3	6	8	4	1	12	10	9	2	6	13	11	4
Insgesamt	Mittelwert	3,60	3,30	3,25	3,42	3,68	3,07	3,01	3,10	3,57	3,27	2,77	2,81	3,57
	Rang	2	6	8	5	1	10	11	9	3	7	13	12	4

Mittelwerte (1= gar nicht wichtig, 2= weniger wichtig, 3=wichtig, 4= sehr wichtig)

Fallzahlen: 50' – <100' EW: N = 80; 100' – <200' EW: N = 33; ≥200' EW: N = 21